

Duisberg, Köln

27. Juni 1931

Hochgeehrter Herr Geheimrat!

In Beantwortung Ihres freundlichen Schreibens vom 20. Juni teile ich Ihnen mit, dass ich ich Ihnen gerne das Manuskript meines Vortrags für den Jahresbericht der Gesellschaft zur Verfügung stellen werde. Ich nehme an, dass gegen einen gleichzeitigen Abdruck in einer theologischen Zeitschrift kein Hinderniss bestehen wird.

In ausgezeichneter Hochachtung

Ihr sehr ergebener